



1. ALLGEMEINES

- 1.1 Diese Ausschreibung regelt die Landesverbandsmeisterschaften (LVM) für den Bogensport.
- 1.2 **Änderungen und Ergänzungen der Ausschreibung und der Anlagen bleiben ausschließlich dem Veranstalter vorbehalten. Diese werden umgehend aktualisiert und im Internet veröffentlicht. Änderungen werden rot markiert!**

2. SPORTPROGRAMM

- 2.1 Die Wettbewerbe
- ❖ 6.27 WA Bogen Halle Langbogen
 - ❖ 6.37 WA Feldbogen Langbogen
- werden **landesverbandsintern** ausgetragen.
- 2.2 Die Mannschaftsstärke beträgt drei (3) Schützen/Schützinnen.
- 2.2.1 In Anlehnung an die Regel 0.7.4.2 der Sportordnung (SpO) ist eine Mannschaftszusammenstellung von drei (3) Schützen/Schützinnen des gleichen Vereins, die **ausschließlich eine Einzelzulassung zur LVM** haben, am Tag der entsprechenden LVM zulässig. **Diese Mannschaft kann nicht mehr umgemeldet werden!** Das Startgeld ist am Wettkampftag vor Ort bei der Anmeldung zu entrichten!

3. WETTKAMPFKLASSEN

Schüler C	(24/25)	01.01.2014 und jünger	(<= 10)
Schüler B	(22/23)	01.01.2012 – 31.12.2013	(11 – 12)
Schüler A	(20/21)	01.01.2010 – 31.12.2011	(13 – 14)
Jugend	(30/31)	01.01.2007 – 31.12.2009	(15 – 17)
Junioren	(40/41)	01.01.2004 – 31.12.2006	(18 – 20)
Herren	(10)	01.01.1975 – 31.12.2003	(21 – 49)
Damen	(11)	01.01.1975 – 31.12.2003	(21 – 49)
Masters (männlich)	(12)	01.01.1959 – 31.12.1974	(50 – 65)
Masters (weiblich)	(13)	01.01.1959 – 31.12.1974	(50 – 65)
Senioren	(14)	31.12.1958 und älter	(>= 66)
Seniorinnen	(15)	31.12.1958 und älter	(>= 66)

- 3.1 Der Veranstalter behält sich vor, bei nach Geschlecht getrennten Wettkampfklassen Klassenzusammenlegungen vorzunehmen, wenn sich weniger als 5 Teilnehmer/innen in einem Wettbewerb qualifiziert haben (siehe Anmerkungen in der Anlage 3.2).
- 3.2 Erklärungen nach Regel 0.7.1.1 SpO müssen bis zum **30.09.2023** in der RSB-Geschäftsstelle schriftlich vorliegen. Es gilt das Datum des Poststempels.

Der Wechsel der Wettkampfklasse (Klassenerklärung) gilt, entgegen der Regel der SpO, bis auf Widerruf des Antragstellers!

Die Formulare können **von der Homepage des RSB** heruntergeladen werden.

4. WETTBEWERBE

- 4.1 Bei den Kreis- und Bezirksmeisterschaften sind die nachfolgend für die Landesverbandsmeisterschaften möglichen Klassen mit den vorgegebenen Entfernungen und aufgeführten Scheibenaufgaben auszuschreiben und verbindlich! Die Ausschreibung weiterer Klassen ist den Kreisen und Bezirken freigestellt.

Sportjahr	Sachbearbeiter(in)	Telefon	Leichtingen	Seite
2024	Peter Lonny	(0163) 1427875	18.09.2023	1 von 13



- 4.2 Allen Kreisen wird es in vorheriger Absprache mit ihrem zuständigen Bezirk freigestellt, Teilbereiche der Kreismeisterschaft (KM) nicht durchzuführen, sofern die gemeldete Teilnehmerzahl eine Durchführung der KM als nicht sinnvoll erscheinen lässt. Die Anzahl der Teilnehmer ist im gegenseitigen Einvernehmen mit der Ausschreibung zur KM festzulegen.
- 4.3 Sofern eine örtliche oder übergeordnete staatliche Behörde die Durchführung von sportlichen Veranstaltungen untersagt, entscheidet der Veranstalter (siehe Regel 0.1.6 SpO) in vorheriger Absprache mit der nächsthöheren Verbandsstufe in Anlehnung an die Regel 0.8.6 der SpO des Deutschen Schützenbundes e.V. (DSB) über den Abbruch seiner Meisterschaft. Nur in diesem Fall können die Einzel- bzw. Mannschaftsergebnisse der vorgeschalteten Meisterschaft als Qualifikationsergebnis zur Teilnahme an der nächsthöheren Meisterschaft gewertet werden.
In diesem Zusammenhang wird den Vereinen empfohlen in den Disziplinen WA Bogen Halle und WA Bogen im Freien eine Vereinsmeisterschaft zu schießen, damit ein Qualifikationsergebnis für die nächsthöhere Meisterschaft vorgewiesen werden kann.
Der Landesverband (LV) behält es sich vor, eine generelle einheitliche Entscheidung für die entsprechende Verbandsstufe zu treffen.
- 4.4 Die BM sind die Qualifikationsveranstaltungen für die LVM. Ausgenommen hiervon ist der Wettbewerb WA Bogen 3D.
- 4.5 In den folgenden Wettbewerben muss mindestens die Bezirksmeisterschaft geschossen werden:
- ❖ 6.30 WA Feldbogen
- 4.6 detaillierte Regelungen

6.10 WA Bogen im Freien Recurve

- ❖ Bogenkontrolle, dann 4 Passen Einschießen
- ❖ Schießzeit für alle: 1 Passe = 6 Pfeile in 4 Minuten
- ❖ Anzahl Pfeile, Entfernungen, Zeiten und Scheibenauflagen:
- ❖ Schüler A: 2 x 36 Pfeile auf 40 m auf eine 122 cm Scheibenauflage
- ❖ Schüler B: 2 x 36 Pfeile auf 25 m auf eine 80 cm Scheibenauflage
- ❖ Jugend: 2 x 36 Pfeile auf 60 m auf eine 122 cm Scheibenauflage
- ❖ alle übrigen: 2 x 36 Pfeile auf 70 m auf eine 122 cm Scheibenauflage
- ❖ Masters (m/w): 2 x 36 Pfeile auf 60 m auf eine 122 cm Scheibenauflage
- ❖ Senioren (m /w): 2 x 36 Pfeile auf 50 m auf eine 122 cm Scheibenauflage
- ❖ die ersten 16 Herren und die ersten 8 Damen qualifizieren sich für das Achtel- bzw. Viertelfinale. Das Finalschießen findet nach dem sogenannten Setplay-System statt: Es werden je Satz 3 Pfeile in 2 Minuten geschossen. Vor dem Finalschießen werden 2 x 3 Probepfeile geschossen.

6.15 WA Bogen im Freien Compound

- ❖ Bogenkontrolle, dann 4 Passen Einschießen
- ❖ Schießzeit für alle: 1 Passe = 6 Pfeile in 4 Minuten
- ❖ Anzahl Pfeile, Entfernungen, Zeiten und Scheibenauflagen:
- ❖ Schüler A: 2 x 36 Pfeile auf 40 m auf eine 80 cm Scheibenauflage
- ❖ alle übrigen: 2 x 36 Pfeile auf 50 m auf eine 80 cm Scheibenauflage (Spot 5-10)
- ❖ Die ersten 8 Herren und die ersten 8 Damen qualifizieren sich für das Viertelfinale. In den Finalrunden werden in 5 Passen jeweils 3 Pfeile = 15 Pfeile (Matchplay - kumulative Wertung) geschossen. Vor dem Finalschießen werden 2 x 3 Probepfeile geschossen.

6.16 WA Bogen im Freien Blankbogen

- ❖ Bogenkontrolle, dann 4 Passen Einschießen
 - ❖ Schießzeit für alle: 1 Passe = 6 Pfeile in 4 Minuten
- Die Klassen Junioren m/w, Masters (w), Senioren und Seniorinnen werden nur dann durchgeführt, wenn mindestens 6 Teilnehmer die festgelegte Qualifikationsringzahl erreicht haben!**

Sportjahr	Sachbearbeiter(in)	Telefon	Leichlingen	Seite
2024	Peter Lonny	(0163) 1427875	18.09.2023	2 von 13



- ❖ Anzahl Pfeile, Entfernungen, Zeiten und Scheibenauflagen:
- ❖ Schüler A: 2 x 36 Pfeile auf 25 m auf eine 80 cm Scheibenauflage
- ❖ alle übrigen: 2 x 36 Pfeile auf 50 m auf eine 122 cm Scheibenauflage

6.20 WA Bogen Halle Recurve

- ❖ Bogenkontrolle, dann 4 Passen Einschießen
- ❖ Schießzeit für alle: 1 Passe = 3 Pfeile in 2 Minuten
- ❖ Anzahl Pfeile, Entfernungen, Zeiten und Scheibenauflagen:
- ❖ Schüler A: 2 x 30 Pfeile auf 18 m auf eine 60 cm Scheibenauflage
- ❖ Schüler B: 2 x 30 Pfeile auf 18 m auf eine 80 cm Scheibenauflage
- ❖ Jugend: 2 x 30 Pfeile auf 18 m auf eine 40 cm Scheibenauflage
- ❖ Senioren: 2 x 30 Pfeile auf 18 m auf eine 40 cm Scheibenauflage
- ❖ alle übrigen: 2 x 30 Pfeile auf 18 m auf eine vertikale angeordnete Dreifachauflage (3er Spot)

Die ersten 8 Schützen und die ersten 8 Damen qualifizieren sich für das Viertelfinale. Das Finalschießen findet nach dem sogenannten Setplay-System statt: Es werden je Satz 3 Pfeile in 2 Minuten geschossen. Vor dem Finalschießen werden 2 x 3 Probepfeile geschossen.

6.25 WA Bogen Halle Compound

- ❖ Bogenkontrolle, dann 4 Passen Einschießen
- ❖ Schießzeit für alle: 1 Passe = 3 Pfeile in 2 Minuten
- ❖ Anzahl Pfeile, Entfernungen und Zeiten: siehe Regel 6.20 (Recurve)
- ❖ Schüler A: 2 x 36 Pfeile auf 18 m auf eine 60 cm Scheibenauflage

Die Klassen Masters (w) und Senioren werden auf Ebene des LV nur dann durchgeführt, wenn mindestens 6 Schüler die festgelegte Qualifikationsringzahl erreicht haben!

- ❖ alle übrigen: 2 x 30 Pfeile auf 18 m auf eine vertikale angeordnete Dreifachauflage (3er Spot)

Die ersten 8 Herren und die ersten 8 Damen qualifizieren sich für das Viertelfinale. In den Finalrunden werden in 5 Passen jeweils 3 Pfeile = 15 Pfeile geschossen (Matchplay - kumulative Wertung). Vor dem Finalschießen werden 2 x 3 Probepfeile geschossen.

6.26 WA Bogen Halle Blankbogen

- ❖ Bogenkontrolle, dann 4 Passen Einschießen
- ❖ Schießzeit für alle: 1 Passe = 3 Pfeile in 2 Minuten
- alle, außer Herren, Damen, Schüler A, Jugend (m/w) und Masters (m), werden nur dann durchgeführt, wenn mindestens 6 Teilnehmer die festgelegte Qualifikationsringzahl erreicht haben!**
- ❖ Anzahl Pfeile, Entfernungen, Zeiten und Scheibenauflagen:
- ❖ Schüler A: 2 x 30 Pfeile auf 18 m auf eine 60 cm Scheibenauflage
- ❖ alle übrigen: 2 x 30 Pfeile auf 18 m auf eine 40 cm Scheibenauflage

6.27 WA Bogen Halle Langbogen Halle (landesverbandsintern)

- ❖ Bogenkontrolle, dann 4 Passen Einschießen
- ❖ Schießzeit für alle: 1 Passe = 3 Pfeile in 2 Minuten
- ❖ Anzahl Pfeile, Entfernungen, Zeiten und Scheibenauflagen
- ❖ alle: 2 x 30 Pfeile auf 18 m auf eine 60 cm Scheibenauflage

6.30 WA Feldbogen Recurve

- ❖ Anzahl Pfeile, Entfernungen und Zeiten nach Regel 6.30 SpO (die WA-Feldbogenrunden)
- ❖ Scheibenauflagen nach Regel 0.20 SpO
- ❖ Trainingspfeile: 45 Minuten, gleichzeitig Gerätekontrolle.

6.37 WA Feldbogen Langbogen (landesverbandsintern)

- ❖ Anzahl Pfeile, Entfernungen und Zeiten nach Regel 6.30 SpO (die WA-Feldbogenrunden)
- ❖ Scheibenauflagen nach Regel 0.20 SpO
- ❖ Trainingspfeile: 45 Minuten, gleichzeitig Gerätekontrolle.

Sportjahr	Sachbearbeiter(in)	Telefon	Leichlingen	Seite
2024	Peter Lonny	(0163) 1427875	18.09.2023	3 von 13



6.40 WA Feldbogen Blankbogen

- ❖ Anzahl Pfeile, Entfernungen und Zeiten nach Regel 6.30 SpO (die WA-Feldbogenrunden)
- ❖ Scheibenaufgaben nach Regel 0.20 SpO
- ❖ Trainingspfeile: 45 Minuten, gleichzeitig Gerätekontrolle.

6.50 WA Feldbogen Compound

- ❖ Anzahl Pfeile, Entfernungen und Zeiten nach Regel 6.30 SpO (die WA-Feldbogenrunden)
- ❖ Scheibenaufgaben nach Regel 0.20 SpO
- ❖ Trainingspfeile: 45 Minuten, gleichzeitig Gerätekontrolle.

6.60 WA Bogen 3D Recurve

- ❖ gelber Pflock: max. Entfernung 25 m (Schüler)
- ❖ roter Pflock: max. Entfernung 45 m (alle anderen Klassen)
- ❖ es wird auf 24 3D-Tierattrappen geschossen
- ❖ 2 Pfeile pro Ziel, die beide gewertet werden
- ❖ Schießzeit für beide Pfeile = 120 Sekunden

6.65 WA Bogen 3D Compound

- ❖ gelber Pflock: max. Entfernung 25 m (Schüler)
- ❖ roter Pflock: max. Entfernung 45 m (alle anderen Klassen)
- ❖ es wird auf 24 3D-Tierattrappen geschossen
- ❖ 2 Pfeile pro Ziel, die beide gewertet werden
- ❖ Schießzeit für beide Pfeile = 120 Sekunden

6.66 WA Bogen 3D Blankbogen

- ❖ gelber Pflock: max. Entfernung 25 m (Schüler)
- ❖ blauer Pflock: max. Entfernung 30 m (alle anderen Klassen)
- ❖ es wird auf 24 3D-Tierattrappen geschossen
- ❖ 2 Pfeile pro Ziel, die beide gewertet werden
- ❖ Schießzeit für beide Pfeile = 120 Sekunden

6.67 WA Bogen 3D Langbogen

- ❖ Bogen jegliches Material, nur Holzpfeile, nur Naturfedern
- ❖ gelber Pflock: max. Entfernung 25 m (Schüler)
- ❖ blauer Pflock: max. Entfernung 30 m (alle anderen Klassen)
- ❖ es wird auf 24 3D-Tierattrappen geschossen
- ❖ 2 Pfeile pro Ziel, die beide gewertet werden
- ❖ Schießzeit für beide Pfeile = 120 Sekunden

6.68 WA Bogen 3D Traditioneller Bogen

- ❖ Pfeilaufgabe Fell, Leder oder handelsübliche Kunststoffpfeilaufgabe, kein Button, kein Visier, keine Auszugskontrolle
- ❖ gelber Pflock: max. Entfernung 25 m (Schüler)
- ❖ blauer Pflock: max. Entfernung 30 m (alle anderen Klassen)
- ❖ es wird auf 24 3D-Tierattrappen geschossen
- ❖ 2 Pfeile pro Ziel, die beide gewertet werden
- ❖ Schießzeit für beide Pfeile = 120 Sekunden

4.7 Besonderheiten für die Disziplinen WA Bogen 3D

4.7.1 Klassen

- ❖ Schüler, Jugend, Herren, Damen, Masters (in jeder Klasse gibt es eine Einzelwertung männlich/weiblich)
- ❖ bei weniger als 4 Startern je Klasse erfolgt eine Klassenzusammenlegung
- ❖ eine Schülerklasse kommt nur bei mindestens 4 Meldungen zustande

Sportjahr	Sachbearbeiter(in)	Telefon	Leichlingen	Seite
2024	Peter Lonny	(0163) 1427875	18.09.2023	4 von 13



4.7.2 Bekleidung/Ausrüstung

- ❖ es darf zweckmäßige Bekleidung getragen werden
- ❖ **Camouflage (Tarnkleidung) ist grundsätzlich verboten**
- ❖ Jagdspitzen sind verboten
- ❖ Hunde sind auf dem Parcours nicht erlaubt
- ❖ **das Rauchen von Zigaretten und auch von E-Zigaretten ist im gesamten Wettkampffeld verboten**

4.7.3 sonstiges

- ❖ es findet kein Finalschießen statt
- ❖ es erfolgt keine Mannschaftswertung

4.8 Besonderheiten für die Disziplinen Langbogen Halle (landesverbandsintern)

Pfeile jeder Art (Alu, Carbon oder Holz) dürfen verwendet werden, vorausgesetzt sie fallen unter das anerkannte Prinzip und die Bedeutung des Wortes Pfeil, wie es beim Scheibenschießen verwendet wird, und richten keinen unnötigen Schäden an den Scheibenauflagen und Scheiben an. Es gelten folgende Einschränkungen:

- ❖ der maximale Außendurchmesser des Schaftes beträgt 9,3 mm, der Durchmesser der dazugehörigen Spitze darf maximal 9,4 mm betragen
- ❖ es dürfen keine Historischen- oder Jagdpfeil-Spitzen verwendet werden
- ❖ die Befiederung besteht nur aus Naturfedern

5. STARTBERECHTIGUNG UND MELDEVERFAHREN

5.1 Die Teilnahmeberechtigung für die Einzelschützen und Mannschaften ergibt sich aus der Regel 0.7.4 SpO.

5.1.1 Grundsätzlich sind alle Vereinsmitglieder startberechtigt, die der RSB-Geschäftsstelle als Mitglied bis zum **30.09.2023** gemeldet worden sind.
Schützen/Schützinnen, die in mehr als einem Verein Mitglied sind, haben einen „**Antrag auf Startberechtigung**“ ggf. mit entsprechender Zuordnung der Disziplinen zu stellen. Dieser ist ebenfalls bis zum **30.09.2023** der RSB-Geschäftsstelle vorzulegen.
Voraussetzung ist ferner, dass der Verein den Mitgliedsbeitrag für diese Mitglieder an den RSB entrichtet und das entsprechende Startgeld gezahlt hat!

5.1.2 Startberechtigt für die Wettbewerbe WA Bogen im Freien, WA Feldbogen und WA Bogen 3D sind außerdem **absolute Neumitglieder** im RSB, deren Vereinseintritt und die Meldung an die RSB-Geschäftsstelle in den **Zeitraum vom 01.10.2023 bis 31.03.2024** fällt.
Sofern es sich dabei um Schützen/Schützinnen handelt, die in mehr als einem Verein Mitglied sind, ist ein „**Antrag auf Startberechtigung**“, ggf. mit entsprechender Zuordnung der Disziplinen, zu stellen.
Diese Wettbewerbe müssen gesondert auf dem „Antrag auf Startberechtigung“ angekreuzt bzw. markiert werden, ansonsten erfolgt die Bearbeitung dieses Antrages erst für das folgende Sportjahr!

Sachbearbeiter(in) für die Verwaltung der Startberechtigungen:

RSB-Geschäftsstelle - ☎ (02175) 1692 – 0 / E-Mail-Adresse: info@rsb2020.de

5.1.3 Hinweis zur Regel 0.7.3 SpO (Wechsel des Wohnortes innerhalb eines Sportjahres): der RSB erkennt **nur** den Wechsel des Hauptwohnsitzes an.
Die kompletten Unterlagen müssen der RSB-Geschäftsstelle bis zum jeweiligen Meldetermin zur LVM vorliegen.

Sportjahr	Sachbearbeiter(in)	Telefon	Leichtingen	Seite
2024	Peter Lonny	(0163) 1427875	18.09.2023	5 von 13



6. TERMINPLAN FÜR DAS SPORTJAHR 2024

❖ WA Bogen Halle	<i>n.n.</i>		27./28.01.2024
↳ DM WA Bogen Halle	<i>Sindelfingen</i>		08.-10.03.2024
❖ WA Bogen im Freien	<i>Oberhausen</i>		29./30.06.2024
↳ DM WA Bogen im Freien	<i>Wiesbaden</i>		06.-08.09.2024
❖ WA Feldbogen	<i>Trier</i>		16.06.2024
↳ DM WA Feldbogen	<i>Wirsberg</i>		20.-21.07.2024
❖ WA Bogen 3 D	<i>Krefeld</i>		28.07.2024
↳ DM WA Bogen 3D	<i>Celle</i>		21.-22.09.2024

6.1 Zeitpläne

Die nachfolgenden Zeiten und Zuordnungen der Klassen können sich kurzfristig je nach Meldeaufkommen ändern.

6.1.2 WA Bogen Halle

Samstagvormittag, 09:00 Uhr

Recurve Jugend (m + w), Schüler A m + w, Schüler B m/w Compound Jugend und Schüler A, Blankbogen Schüler A und Jugend

Samstagnachmittag, 13:30 Uhr

alle Compounder außer Schüler A, Jugend, Recurve Junioren (m + w), Langbogen offene Klasse

Sonntagvormittag, 09:00 Uhr

Recurve Masters, alle Blankbogenklassen (außer Schüler A und Jugend)

Sonstagnachmittag, 13:30 Uhr

Recurve Herren, Damen, Masters w, Senioren, Seniorinnen

6.1.3 WA Bogen im Freien

Samstagvormittag, 09:00 Uhr

Recurve Schüler A (m + w), Jugend (m + w), Compound Jugend + Schüler A, Blankbogen Schüler und Jugend, Recurve Schüler B (m/w)

Samstagnachmittag, 14:30 Uhr

Recurve Masters, Senioren, Seniorinnen, Junioren (m/w), Masters (w), alle Blankbogen (außer Schüler und Jugend)

Sonntagvormittag, 09:00 Uhr

Recurve Herren, Damen, Compound Herren, Masters, Damen, Masters (w), Junioren, Senioren

7. MELDETERMINE ZUR LVM / DM

Es gilt das Eingangsdatum der E-Mail!

❖ WA Bogen Halle	12.12.2023	Meldung zur DM	06.02.2024
❖ WA Feldbogen	21.05.2024	"	25.06.2024
❖ WA Bogen im Freien	28.05.2024	"	06.08.2024
❖ WA Bogen 3 D	02.07.2024	"	13.08.2024

8. GRUNDSÄTZLICHES ZUM MELDEVERFAHREN

Sportjahr	Sachbearbeiter(in)	Telefon	Leichtingen	Seite
2024	Peter Lonny	(0163) 1427875	18.09.2023	6 von 13



8.1 **Als verbindliche Meldung für alle Wettbewerbe gilt die elektronische Weitermeldung der Ergebnisse der BM.**

Die Meldung hat ausschließlich an folgende E-Mail-Adresse zu erfolgen:

Meldung.LVM.Bogen@rsb2020.de

Das Verfahren der Meldung der Vereins- bzw. der Kreismeisterschaftsergebnisse an den Kreis bzw. Bezirk obliegt den jeweiligen Bezirken in eigener Zuständigkeit.

Die Meldung für die Disziplin WA Bogen 3D hat durch die Vereine ebenfalls an o.a. E-Mail-Adresse zu erfolgen. Dabei sind folgende Angaben zu melden: Vereinsnummer, Verein, Name, Vorname, Mitgliedsnummer, Geburtsdatum, Klasse, Bogenart.

8.2 Neben den elektronisch zugesandten Bezirksmeisterschaftsergebnissen ist zu den Meldeterminen die nach Inhalt und Form vorgegebene Weitermeldungsliste, sowie eine entsprechende Ergebnisliste mit vorzulegen.

Für die Schützen/Schützinnen, für die in den Ergebnislisten die Kennung „n.z.Q. – nur zur Qualifikation“ eingetragen ist, sind die Unterlagen für die Zulassung zur BM mit der Meldung zur LVM vorzulegen.

8.3 Eine Bearbeitung der elektronischen Daten erfolgt grundsätzlich nur dann, wenn die Datenstruktur den Vorgaben entspricht und alle notwendigen Unterlagen termingerecht vorliegen. Werden die Bedingungen nicht erfüllt erfolgt keine Zulassung zur Landesverbandsmeisterschaft.

8.4 Aufgrund des Terminplans der LVM kann es vorkommen, dass ein Schütze/eine Schützin an einem Wettkampftag in einem Durchgang mehrere Starts hat. **Grundsätzlich hat sich der Schütze/die Schützin zu entscheiden, welchen Wettkampf er/sie im jeweiligen Durchgang bestreiten möchte!** Mögliche Doppelstarts werden im Einzelfall zugunsten des Schützen/der Schützin geprüft.

8.5 Die LVM ist gemäß der Regel 0.9.3.3 SpO die Qualifikationsveranstaltung für die Deutsche Meisterschaft (DM). Alle Teilnehmer und Mannschaften der LVM werden zur weiteren Bearbeitung an den DSB weitergemeldet. **Schützen/Schützinnen, die nicht an der DM teilnehmen möchten, müssen dies ausschließlich bei der LVM schriftlich auf einem dafür bei der jeweiligen Wettkampfleitung erhältlichen Formular mitteilen! Bei Versäumnis ist das Startgeld trotzdem durch den Verein zu entrichten!**

Hinweis: Die Mannschaftsbildung bei der DM regelt die Ausschreibung des DSB. Sie bestimmt auch die Klassenzusammensetzungen. Die Meldung erfolgt bei der jeweiligen DM vor Ort mit den Bogenschützen, die sich im Einzel für die DM qualifiziert haben.

9. BENACHRICHTIGUNG

Die Zusendung der Startbenachrichtigungen erfolgt per E-Mail oder per Post an die, der RSB-Geschäftsstelle im aktuellen Mitgliederverwaltungsprogramm vorliegende E-Mail-Adresse oder Vereinsanschrift.

10. STARTGELDER UND GEBÜHREN

10.1. Startgelder

WA Bogen Halle	
❖ Schüler	10,00 €
❖ alle anderen	17,00 €

WA Bogen im Freien

Sportjahr	Sachbearbeiter(in)	Telefon	Leichtingen	Seite
2024	Peter Lonny	(0163) 1427875	18.09.2023	7 von 13



- ❖ Schüler 10,00 €
- ❖ alle anderen 17,00 €

WA Feldbogen

- ❖ Schüler 16,00 €
- ❖ alle anderen 26,00 €

WA Bogen 3D

- ❖ Schüler 19,00 €
- ❖ alle anderen 29,00 €

10.1.1 Das Startgeld je Mannschaft beträgt für alle Wettbewerbe **5,00 Euro**.

10.1.2 Startgeld ist Reuegeld.

10.1.3 Bei einer Mannschaftsneuanmeldung oder einer Mannschaftsummeldung nach Regel 0.9.5 SpO ist eine Gebühr von **5,00 Euro** vor Ort bei der Anmeldung zu entrichten.

10.1.4 Teilnehmer, die keinen amtlichen Lichtbildausweis (Personalausweis bzw. Reisepass) vorlegen können, müssen eine Gebühr von **5,00 Euro** entrichten.

10.2 Einsprüche/Berufung

Für Einsprüche und ihre Behandlung ist eine Gebühr von **30,00 Euro** zu entrichten. **Bei einer Berufung gegen die Entscheidung des Kampfgerichts ist ebenfalls eine Gebühr von 30,00 Euro zu entrichten. Für den Einspruch/die Berufung muss der bei der Wettkampfleitung erhältliche Vordruck verwendet werden.**

11. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

11.1 Alle Teilnehmer haben unaufgefordert bei der Anmeldung folgende Unterlagen vorzuzeigen:

- a) die Startbenachrichtigung
- b) und ab Junioren einen amtlichen Lichtbildausweis (Personalausweis bzw. Reisepass)

Die Anmeldung und Bogenkontrolle, sowie insbesondere die Mannschaftsummeldung (Regel 0.9.5 SpO), **muss spätestens 30 Minuten vor dem Start** erfolgen. Ansonsten besteht kein Anrecht auf einen Startplatz!

11.2 Die Kontrolle der Sportgeräte findet unmittelbar vor dem Start statt. Die Ausrüstungs- und Bekleidungskontrollen werden stichprobenartig vorgenommen. Nachkontrollen können während und unmittelbar nach dem Wettkampf durchgeführt werden.

11.3 Voraussetzung für die Startberechtigung ist die Teilnahme an den Meisterschaften nach Regel 0.9.3.3 SpO, jeweils für die nächstfolgende Meisterschaft.

11.4 Qualifikationsringzahl zur Deutschen Meisterschaft (DM) **(Regel 0.9.4.1 der SpO)**
(1 Qualifikationsringzahl zur DM = n.z.Q.)

Schützen/Schützinnen, die sich für die LVM qualifiziert haben und am eigentlichen Wettkampftag der LVM aufgrund

- a) eines ärztlich angeordneten Termins oder
- b) einer religiösen oder gleichgestellten Veranstaltung für die betroffene Person und Angehörige 1.Grades (Eltern oder Kinder) oder
- c) einer beruflichen oder schulischen Unabkömmlichkeit oder
- d) einer übergeordneten schießsportlichen Maßnahme (?)

Sportjahr	Sachbearbeiter(in)	Telefon	Leichlingen	Seite
2024	Peter Lonny	(0163) 1427875	18.09.2023	8 von 13



verhindert sind und an den DM teilnehmen wollen, haben **einmalig pro Disziplin** die Möglichkeit, auf schriftlichen Antrag, ihre Qualifikationsringzahl für die Meldung zur DM **ausschließlich** bei einem der folgenden, seitens des LV festgelegten und genehmigten Wettkampfes, zu erzielen:

- ❖ Landesverbandsmeisterschaften (LVM) anderer Landesverbände
- ❖ einem rekordberechtigten Turnier auf nationaler und internationaler Ebene
- ❖ Arrowhead-Turnier (nur für Feldbogen)
- ❖ Jugendverbandsrunde (JWR)

Die Teilnahme an einem dieser Wettkämpfe kann bis einem (1) Tag vor dem offiziellen Meldeschluss zur DM (siehe Ausschreibungsheft des DSB zum Sportjahr 2024) der einzelnen Disziplinen erfolgen!

Die Teilnahme an bogensportlichen Veranstaltungen nicht dem DSB zugeordneter Landesverbände und andere nicht bogensportliche Veranstaltungen sind keine Gründe und berechtigten somit auch nicht von dieser Regelung Gebrauch zu machen!

11.5 Das Antragsformular für diese Ausnahmeregelung kann **von der Homepage des RSB** heruntergeladen werden und ist innerhalb einer Woche nach Bekanntwerden des Verhinderungsgrundes, einschl. der begründeten Unterlagen, der RSB-Geschäftsstelle vorzulegen. Der Schütze/Die Schützin hat bei Antragsstellung einen persönlichen Vorschlag zu machen, an welchem der o.a. Wettkämpfe (mit Austragungsort und -datum) er/sie teilnehmen möchte. Die Organisation der Teilnahme an diesem Wettkampf hat der Schütze/die Schützin, nach Genehmigung seines Antrages durch den LV, selbständig zu übernehmen. Die dabei möglicherweise entstehenden, zusätzlichen Kosten (z.B. zusätzliche Startgelder des Veranstalters) hat der Schütze/die Schützin selbst zu tragen. **Das Startgeld für die LVM in dieser Disziplin ist trotzdem zu entrichten!**

11.6 Als Nachweis ist der RSB-Geschäftsstelle die Kopie des Antrags mit einer schriftlichen Teilnahmebestätigung des Veranstalters und dem erzielten Ergebnis unmittelbar vorzulegen. Ergebnisse, die an genehmigten Wettkämpfen, die vor der Antragsstellung stattgefunden haben, erzielt worden sind, werden nicht berücksichtigt!

11.7 Schützen/Schützinnen, die von dieser Ausnahmeregelung Gebrauch machen, schießen im Einzelwettbewerb sowie mit der Mannschaft, der sie eventuell angehören, nur zur Qualifikation (n.z.Q.).

Ausnahme: wird die Ausnahmeregelung nach **Punkt 11.4.d)** nur von einem Schützen/einer Schützin in Anspruch genommen und das Qualifikationsergebnis ist vor dem offiziellen Wettkampftermin erzielt worden, so wird das Ergebnis der Mannschaft in die Rangliste eingereiht. Bei zwei bzw. drei Schützen/Schützinnen einer Mannschaft, die von dieser Ausnahmeregelung Gebrauch machen, wird die Mannschaft nicht in die Rangliste aufgenommen, sondern ebenfalls nur zur Qualifikation (n.z.Q.) gewertet.

11.8 Diese Ausnahmeregelung kann **nicht** bei landesverbandsinternen Disziplinen (siehe Punkt 2.1) in Anspruch genommen werden!

11.9 **Diese Regelung kann durch die Kreise und Bezirke für ihre KM und BM analog umgesetzt werden.**

11.10 Überspringen einer Meisterschaft (landesverbandsinterne Regelung)

Für die Kreis- und Bezirksmeisterschaft werden landesverbandsintern Ausnahmen nur auf schriftlichen Antrag des Schützen/der Schützin oder Vereins, durch den Kreis bzw. Bezirk geregelt.

Das Antragsformular für die nachfolgenden Ausnahmeregelungen kann **von der Homepage des RSB** heruntergeladen werden.

- a) Überspringen der Kreismeisterschaft (KM)
(**K** Überspringen KM = n.z.Q.)

Sportjahr	Sachbearbeiter(in)	Telefon	Leichtingen	Seite
2024	Peter Lonny	(0163) 1427875	18.09.2023	9 von 13



Bei kurzfristiger ⁽¹⁾ Verhinderung der KM aufgrund akuter, nicht vorhersehbarer Ereignisse, die aus Termingründen kein Vorschießen der KM zulassen, kann auf schriftlichen Antrag des Vereins die KM bei entsprechender Qualifikation übersprungen werden. Das Meldeergebnis zur KM muss beigefügt werden.

Voraussetzung auf Zulassung zur BM ist, dass dem Kreisverantwortlichen die Unterlagen (detaillierte Bescheinigung des Verhinderungsgrundes) und der schriftliche Antrag des Vereins vorliegen!

Folgende Verhinderungsgründe werden anerkannt:

- a) kurzfristige ⁽¹⁾ berufliche oder schulische Unabkömmlichkeit
- b) kurzfristig ⁽¹⁾ eingetretene persönliche, gesundheitliche Gründe, sowie von Angehörigen 1.Grades (Eltern oder Kinder)

Der Kreisverantwortliche muss die notwendigen Unterlagen mit dem Vereinsmeisterschaftsergebnis umgehend, spätestens aber bis zum offiziellen Meldeschluss der jeweiligen BM, dem Bezirk zusenden.

Schützen/Schützinnen, die von der Ausnahmeregelung „Überspringen“ Gebrauch machen, schießen im Einzelwettbewerb sowie mit der Mannschaft, der sie eventuell angehören, die Bezirksmeisterschaft nur zur Qualifikation (n.z.Q.).

- b) Überspringen der Bezirksmeisterschaft

(B Überspringen BM = n.z.Q.)

Die Voraussetzung zur Zulassung zur LVM gilt analog für die Bezirke, falls die Teilnahme an der BM aus den o.g. Punkten nicht möglich war. Der „Antrag auf Überspringen der BM“ muss spätestens zum offiziellen Meldeschluss der jeweiligen LVM (siehe Punkt 5.3) der RSB-Geschäftsstelle vorliegen. Die begründenden Unterlagen verbleiben zunächst beim Bezirk.

Dieser Antrag ist aufgrund der elektronischen Meldung zwingend über den Bezirksverantwortlichen einzureichen!

Bei Nichtbeachtung dieser Vorgaben erfolgt keine Bearbeitung des Antrages.

Dieser Antrag ist aufgrund der elektronischen Meldung zwingend über den Bezirksverantwortlichen einzureichen!

Bei Nichtbeachtung dieser Vorgaben erfolgt keine Bearbeitung des Antrages.

Wird von dieser Ausnahmeregelung Gebrauch gemacht, schießen diese Schützen bei der Landesverbandsmeisterschaft im Einzelwettbewerb nur zur Qualifikation (n.z.Q.). Eine Mannschaft, der sie eventuell angehören, vorausgesetzt ein Ersatzschütze/eine Einzelschützin ist bei der vorgeschalteten BM eingesetzt worden, wird dann ebenfalls nur zur Qualifikation (n.z.Q.) gewertet.

- c) Überspringen der Bezirksmeisterschaft

Ein Überspringen der Bezirksmeisterschaft ist **nicht möglich**, wenn es keine Kreismeisterschaft in der entsprechenden Disziplin gibt!

- d) Überspringen der Landesverbandsmeisterschaft

Ein Überspringen der Landesverbandsmeisterschaft ist **nicht möglich**, da die LVM geschossen werden muss!

11.11 Vorschießen der Kreis- (KM) oder Bezirksmeisterschaft (BM) (landesverbandsinterne Regelung)

Das Antragsformular für die nachfolgenden Ausnahmeregelungen kann **von der Homepage des RSB** heruntergeladen werden.

- a) **(1 – Kader, Sichtung, übergeordnete Maßnahme ⁽²⁾ = n.z.Q)**

Sportjahr	Sachbearbeiter(in)	Telefon	Leichtingen	Seite
2024	Peter Lonny	(0163) 1427875	18.09.2023	10 von 13



Das Vorschießen der KM oder BM ist vom Schützen/von der Schützin oder seinem/i ihrem Verein schriftlich beim Kreis oder Bezirk unmittelbar nach Bekanntgabe der übergeordneten Maßnahme zu beantragen. Die Einladung zu der übergeordneten Veranstaltung muss beigelegt werden. Bei Nichtbeachtung dieser Vorgaben erfolgt keine Bearbeitung des Antrages.

Das vorgeschossene Einzelergebnis wird **nicht** in die Rangliste aufgenommen und nur zur Qualifikation (n.z.Q.) gewertet.

Wird diese Regelung von nur einem Schützen/einer Schützin in Anspruch genommen, wird das Ergebnis der Mannschaft in die Rangliste eingereiht. Bei zwei bzw. drei Schützen/Schützinnen einer Mannschaft, die von dieser Regelung Gebrauch machen, wird die Mannschaft nicht in die Rangliste aufgenommen, sondern ebenfalls nur zur Qualifikation (n.z.Q.) gewertet.

b) (2 – ärztliche, religiöse, berufliche, schulische Gründe = n.z.Q.)

Für die KM und BM werden Ausnahmen nur auf schriftlichen Antrag des Schützen/der Schützin oder des Vereins durch den Veranstalter (Kreis, Bezirk) geregelt.

Alle erforderlichen Unterlagen (detaillierte Bescheinigung des Verhinderungsgrundes) sind dem Antrag beizufügen. Der Antrag für die KM/BM muss umgehend, spätestens bis zum offiziellen Meldeschluss der jeweiligen KM/BM, dem Kreis bzw. Bezirk vorliegen. Bei Nichtbeachtung dieser Vorgaben erfolgt keine Bearbeitung des Antrages.

Schützen/Schützinnen, die von dieser Regel Gebrauch machen, schießen im Einzelwettbewerb sowie mit der Mannschaft, der sie eventuell angehören, nur zur Qualifikation (n.z.Q.).

11.11.1 Ein Vorschießen für Schützen/Schützinnen ist nur unter folgenden Voraussetzungen bei den Kreis- oder Bezirksmeisterschaften möglich:

- a) ärztliche Termine, die beim **Meldeschluss** der jeweiligen Meisterschaft entsprechend der jeweiligen Ausschreibung angeordnet sind.
- b) religiöse oder gleichgestellte Veranstaltungen für die betroffene Person und Angehörige 1. Grades (Eltern oder Kinder), die beim **Meldeschluss** der jeweiligen Meisterschaft bekannt sind.
- c) berufliche oder schulische Unabkömmlichkeit, die beim **Meldeschluss** der jeweiligen Meisterschaft bekannt ist.

11.11.2 Verfahren des Vorschießens für Schützen/Schützinnen

- a) Das Vorschießen muss im Vorfeld bis zum **Meldeschluss** der jeweiligen Meisterschaft beantragt werden.
- b) Das jeweilige Vorschießen findet an einem vom Veranstalter festgesetzten Termin und Ort statt.

11.11.3 Alle Nachweise bezüglich des Vorschießens der BM nach Regel (ärztliche, religiöse, berufliche, schulische Gründe siehe Punkt 11.10.1), müssen bis zum Meldeschluss der jeweiligen LVM (siehe Punkt 4.3) der RSB-Geschäftsstelle schriftlich vorliegen.

Zu den Belegen gehören:

- a) Antrag auf Zulassung zum Vorschießen
- b) detaillierte Bescheinigung des Verhinderungsgrundes
- c) Mitteilung über Tag und Ort des Vorschießens
- d) Bescheinigung des Vorschießergebnisses

Dafür sind die Bezirke verantwortlich. Bei fehlenden Belegen, erfolgt keine Zulassung zur LVM!

11.11.4 Ein Vorschießen der KM/BM in einer kreis- bzw. bezirksinternen Disziplin ist **nicht möglich!**

11.11 Für Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen der LVM wird die Regel 0.9.4 SpO analog angewendet. Ebenso trifft diese Regelung für Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen zu, die offiziell vom DSB für nationale/internationale Veranstaltungen (z.B. DM, EM, WM, Weltcup etc.) der WA (World Archery) einge-

Sportjahr	Sachbearbeiter(in)	Telefon	Leichlingen	Seite
2024	Peter Lonny	(0163) 1427875	18.09.2023	11 von 13



laden worden sind. Die vorgeschossenen Ergebnisse werden in die Rangliste der Einzelwertung und ggf. Mannschaftswertung aufgenommen. Diese Bestimmung gilt analog für die Kreis- und Bezirksmeisterschaften!

Den Landestrainern/Landestrainerinnen, einschl. des von ihm/ihr benannten Landestrainerteams, wird nach vorheriger Absprache mit dem Landessportleiter die Möglichkeit gegeben, analog der Regel 0.9.4 SpO, die Disziplin vorzuschießen, bei der am gleichen Wettkampftag parallel Mitglieder des entsprechenden Landeskaders an der LVM teilnehmen. Die vorgeschossenen Ergebnisse werden in die Rangliste der Einzel- und ggf. der Mannschaftswertung aufgenommen.

- 11.12 Die Anweisungen der **Schießleitung und der** Aufsichten sind sofort zu befolgen. Das Nichtbefolgen dieser Anweisungen sowie ungebührliches Verhalten gegenüber Schützen/Schützinnen oder Mitarbeitern kann eine Disqualifikation nach sich ziehen und ergibt sich aus den Disziplinarbestimmungen der Regel 0.9.8 SpO.
- 11.13 Die Siegerehrung findet jeweils nach Beendigung des Durchgangs statt. Die 1. bis 3. Platzierten in den Einzel- und Mannschaftswettbewerben erhalten eine Ehrenmedaille. Für die Plätze 1 bis 5 in den Einzel- und 1 bis 3 in den Mannschaftswettbewerben werden Urkunden vergeben. Der Veranstalter (RSB) übernimmt keine Verantwortung für die ordnungsgemäße Aushändigung der Auszeichnungen, wenn die Auszuzeichnenden nicht zur Siegerehrung erscheinen.

Eine Zusendung nicht in Empfang genommener Medaillen und Urkunden erfolgt nicht!

- 11.14 Für alle Meisterschaften sind nur vom DSB zugelassenen Wettkampfauflagen zugelassen.
- 11.15 Reklamationen zu falschen oder fehlenden Startzeiten, sowie die damit verbundenen erstellten Rechnungen sind ausschließlich über die E-Mail-Adresse

reklamationen.lvm@rsb2020.de

an die RSB-Geschäftsstelle zu richten.

- 11.16 Jede Schütze/Jede Schützin unterwirft sich durch die Meldung zur oder durch die Teilnahme an einem Wettbewerb dem gesamten Regelwerk des RSB und DSB, insbesondere der Satzung und den darin enthaltenen Antidopingbestimmungen, der SpO, der Strafgewalt sowie der Verbandsgerichtbarkeit des RSB oder einer gegebenenfalls durch die RSB-Satzung vorgeschriebenen anderen Gerichtsbarkeit. Er ist für die rechtzeitige Beantragung von eventuell nötigen Ausnahmegenehmigungen an die NADA (www.nada.de) selbst verantwortlich.
- 11.17 **Datenschutz-Hinweis:** mit der Anmeldung zu den Landesverbandsmeisterschaften (LVM) des RSB erklärt sich der Teilnehmer/die Teilnehmerin damit einverstanden, dass seine/ihre für die Veranstaltung benötigten wettkampfrelevanten Daten (Name, Vorname, Geburtsdatum, Wettkampfpasnummer, Vereinsname) und die im Wettkampf erzielten Einzel- und Mannschaftsergebnisse zu organisatorischen und dokumentarischen Zwecken erfasst und in Papierlisten, Aushängen, Starterlisten, Ergebnislisten, Publikationen und im Internet/Social Media evtl. auch mit Fotos beim RSB sowie dessen Untergliederungen veröffentlicht werden, soweit der Teilnehmer/die Teilnehmerin diesem nicht **schriftlich** widerspricht!
- 11.18 **Hinweis zur Anti-Doping-Regelung:** alle Schützen/Schützinnen (ohne Testpool-Athleten), die aus gesundheitlichen, chronischen Gründen ein Medikament verschrieben bekommen haben, dass auf der Verbotsliste der NADA (www.nada.de) steht, sind verpflichtet bei allen Meisterschaften ein ärztliches Attest (kein Rezept und kein Medikamentenplan) mit sich zu führen, dass nicht älter als 12 Monate sein darf und aus dem hervorgeht, warum aus medizinischer Sicht die Einnahme zwingend erforderlich ist.
- 11.19 Alle Landesverbandsmeisterschaften sind mit dem Ende der jeweiligen Siegerehrung für die Wettkampf- und Sportleitung definitiv abgeschlossen.

Sportjahr	Sachbearbeiter(in)	Telefon	Leichlingen	Seite
2024	Peter Lonny	(0163) 1427875	18.09.2023	12 von 13



- 11.20 Für alle in dieser Ausschreibung nicht besonders erwähnten Punkte ist die zurzeit gültige SpO des DSB sinngemäß anzuwenden.
- 11.21 Die Anlage 3 ist Bestandteil dieser Ausschreibung.

12. DEFINITIONEN

(¹) kurzfristig: 1 Woche vor dem Wettkampftermin

(²) 1) Kader, Sichtung:

- a) Kadermaßnahmen auf Ebene des RSB/DSB
- b) Sichtungen auf Ebene des RSB/DSB

2) übergeordnete schießsportliche Maßnahme, höherwertiger Wettkampf:

- a) nationale/internationale Wettkämpfe auf Ebene des DSB/WA
- b) Ligawettkämpfe von der Bundes- bis zur Landesliga einschl. der Relegationswettkämpfe zu diesen Ligen
- c) Berlin-Open als nationaler/internationaler Bogenwettbewerb (Entscheidung des DSB)

gez.
JOACHIM MEHLKOPF
für das Präsidium

gez.
NORBERT ZIMMERMANN
Landessportleiter

gez.
HILDEGARD MEHLKOPF
Landesgleichstellungsbeauftragte

gez.
STEPHAN OESTERBECK
Landesjugendleiter

gez.
PETER LONNY
Sportleiter Bogensport

gez.
HANS POHL
Sportleiter Schießsport

Sportjahr	Sachbearbeiter(in)	Telefon	Leichlingen	Seite
2024	Peter Lonny	(0163) 1427875	18.09.2023	13 von 13